

gründet. In einem Schreiben des Kaisers aus Dornick, worinnen er sämtlichen Truppen seinen Dank und seine Bewunderung wegen des Verhaltens bey der großen Schlacht am 22sten zu erkennen giebt, macht folgende Stelle dem Herzen dieses Fürsten wahre Ehre. „Nach einem solchen Tage, wo 2000 (?) tapfere Streiter um ihr Leben gekommen sind, kann der folgende für einen gefühlvollen Monarchen nicht ganz ein Tag des Triumphs seyn.“ Vom 22sten bis 25sten ist nichts von Wichtigkeit vorgefallen. Pichegrü scheint wieder einen kühnen Schritt wagen und sich sogar über die Schelde eine Bahn ins Innere der Niederlande brechen zu wollen. — Nach Brüssel kam am 29. Abends um 9 Uhr die Nachricht, daß die Franzosen über 3 Brücken die Sambre passirt wären, ohne von den Allirten daran gehindert zu werden. Wahrscheinlich eine Falle.

General Beaulieu war durch feindliche Uebermacht bis Marche en Famene zurückgedrängt worden, hat aber nun durch erhaltene Verstärkung und besonders durch das Herbeieilen des Gen. Blankenstein aus dem Trierschen den Feind wieder zu einigem Rückzug genöthigt. Zu lättlich fieng der Pöbel auf die Nachricht, daß sich die Franzosen näherten, schon wieder an die dreifarbigte Kokarde aufzustecken. Alle Gewehre, alles Pulver ic. mußten daher ausgeliefert werden.

Mannheim den 2. Jun. Hier ist's noch beim Alten. Die Franzosen behaupten noch ihre alte Stellung hinter den Linien der Queich, und sollen von Basel an

bis Landau kaum 40,000 Mann stark seyn.

Rom. d. 15. Mai. Auch hier ist eine Verschwörung gegen die Regierung von mehr als 700 Personen entdeckt worden.

Aus Polen. Die Armee der Conföderirten wächst mit jedem Tag und auch in Schamaiten oder Samogitien ist der Aufstand längst ausgebrochen.

London d. 20. May. Noch immer macht man Jagd auf die demokratischen Clubs und Pitt hat nun seine Absicht erreicht, jeden, der einer Verschwörung gegen den König und die Constitution verdächtig d. h. den Absichten des Ministers im Weg ist, auf das gesekwidrigste arre- tiren lassen zu können. Die französische Insel Guadeloupe in Amerika, nebst einigen kleinern sind ebenfalls von den Engländern erobert worden. So wie auch Bastia in Corsika.

Paris d. 23. Mai. Aus Italien u. Spanien kommen immer neue Siegesnachrichten. Turin ist in Belagerungszustand gesetzt und der König nach Mailand abgegangen. — Robespierre und besonders Collot d'Herbois waren in großer Gefahr, von einem gewissen Admiral ermordet zu werden, dessen Anschlag aber misslungen und er dem Revolutionsgericht bereits übergeben ist.

---

Einige